Wohnhaus

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/117383990618/

ID: 117383990618 **Datum:** 20.10.2016 **Datenbestand:** Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Hüetlinstraße
Hausnummer:	21
Postleitzahl:	78462
Stadt-Teilort:	Konstanz
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Konstanz (Landkreis)
Gemeinde:	Konstanz
Wohnplatz:	Konstanz
Wohnplatzschlüssel:	8335043012
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

Bildbeschreibung:
OBJ_DESCRIPTION_EMPTY

Abbildungsnachweis:
OBJ_IMAGE_ILLUSTRATION_EMPTY

Bildbeschreibung:
OBJ_DESCRIPTION_EMPTY

Abbildungsnachweis:
OBJ_IMAGE_ILLUSTRATION_EMPTY

Bildbeschreibung:
- *OBJ_DESCRIPTION_EMPTY*

Abbildungsnachweis:
- *OBJ_IMAGE_ILLUSTRATION_EMPTY*

Bildbeschreibung:
- *OBJ_DESCRIPTION_EMPTY*

Abbildungsnachweis:
- *OBJ_IMAGE_ILLUSTRATION_EMPTY*

Objektbeziehungen

- *keine*

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

1. Bauphase:
(1895 - 1896)

Das dreigeschossige Wohnhaus wurde 1895/96 anstelle eines Vorgängerbaus für den Dekorationsmaler Hermann Apel durch das Konstanzer Architekturbüro Ehinger & Walther errichtet.

Betroffene Gebäudeteile:	• Erdgeschoss • Obergeschoss(e) • Dachgeschoss(e)
Lagedetail:	• Siedlung • Stadt
Bauwerkstyp:	• Wohnbauten • Wohnhaus
2. Bauphase: (2008)	Renovierung des Hauses und Freilegung der Fassadenmalerei unter den grauen Eternitschindeln.
Betroffene Gebäudeteile:	• Ausstattung

Besitzer:in

- *keine Angaben*

Zugeordnete Dokumentationen

- Restauratorische Voruntersuchung

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Das Wohnhaus befindet sich im oberen Teil der Hüetlinstraße, die südlich des Altstadtkerns, aus südwestlicher Richtung kommend, zum Bodanplatz führt.
Lagedetail:	• Siedlung • Stadt
Bauwerkstyp:	• Wohnbauten • Wohnhaus
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Dreigeschossiger, traufseitiger Satteldachbau mit Dacherker und hohem Sockelgeschoss, Fassadengestaltung mit ornamentaler Malerei und Gliederung durch Fensterbank- und Kranzgesims, Fenster mit markanter Rahmung sowie waagrechter Überdachung und Ochsenauge am Dacherker; Dachhäuschen mit spitzem Pyramidendach
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	*keine Angaben*
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	Fassade mit reicher Malerei auf ockerfarbenem Grund in der sog. Keim'schen Mineraltechnik, mit Motiven im Stil der römischen Wandmalerei mit mythologischem Themenrückgriff und Phantasieornamenten.

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Dachform
	  • Satteldach
	• Detail (Ausstattung)
	  • bemerkenswerte Wand-/Deckengestaltung

Konstruktion/Material:	*keine Angaben*